

Annalena Schoch überzeugt beim Baden-Württembergischen TOP 16 Ranglistenturnier.

Zum Saisonabschluss stand für Annalena Schoch noch ein ganz großes Highlight an. Wie schon berichtet, qualifizierte sich die Elfjährige zum Baden-Württembergischen TOP 16 Ranglistenturnier, das am 11.06.2016 in Weinheim stattfand. Jeweils die 24 Jahrgangsbesten aus ganz Baden-Württemberg waren bei den Jungen und Mädchen U11 und U12 in jeder Konkurrenz am Start, um die besten 16 Platzierungen untereinander auszuspielen. Schon mit der erfolgreichen Qualifikation hierfür schrieb Annalena Vereinsgeschichte, denn noch nie hatte es ein(e) Jugendspieler(in) vom TSV Laubach so weit geschafft. So fuhr sie zusammen mit Familie und Betreuer in das badische Weinheim, um Ihr Talent unter Beweis zu stellen.

Doch das Losglück war nicht auf Annalenas Seite, erwischte sie mit der Gruppe B die nominell schwerste Gruppe von allen 4 Sechsergruppen. Aber gleich im ersten Einzel gelang ihr die faustdicke Überraschung: In einem Spiel, in dem sie sehr überlegt agierte, ließ sie Ihrer an Position 5 gesetzten Gegnerin A. Tugay (FC Lohrbach) nicht den Hauch einer Chance und gewann deutlich mit 3:0! Deshalb war es nicht schlimm, dass sie Ihre zwei folgenden Einzel gegen die Titelanwärterin H. Tian (TTC Bietigheim-Bissingen, spielt bereits in der höchsten Mädchenliga von BaWü) sowie gegen die spätere Drittplazierte A. Böhm (TTC Suggental) trotz gutem Spiel mit 0:3 verlor. Mit viel Selbstvertrauen ging sie in das entscheidende vierte Gruppenspiel, das darüber entschied, ob sich die dreistündige Anfahrt gelohnt hatte oder ob es wieder nach Hause ging. Doch ihre Gegnerin L. Lehmann (DJK Oberharmersbach) konnte dem Spiel von Annalena nichts entgegensetzten und verlor 0:3. Somit war jetzt schon klar, dass Annalena um die Plätze 9-16 mitspielen durfte. Daran änderte auch die knappe 0:3 Niederlage gegen A. Gumbrecht (NSU Neckarsulm) im letzten Gruppenspiel nichts.

In der Zwischenrunde musste die Nachwuchsspielerin des TSV Laubach die Stärke ihrer Gegnerin L. Mandel (TSV Erlenbach) anerkennen und ihr mit 3:0 den Vortritt lassen. Im folgenden Einzel war die zweite dicke Überraschung in greifbarer Nähe, als Annalena in Ihrem besten Spiel an diesem Tag gegen die bessergesetzte A. Janocha (TSB Schwäbisch Gmünd) beim Stand von 2:2 und 11:10 bereits einen Matchball hatte. Doch leider verlor sie diesen Satz und somit das Spiel, unglücklich mit 11:13! Im letzten Zwischenrundenspiel konnte Annalena nochmal ihr Können unter Beweis stellen und Ihre Gegnerin S. Hartmann (TTC Mutschelbach) in einem engen Spiel mit 3:1 besiegen.



Annalena Schoch zeigte in Weinheim eine starke Leistung

Somit ging es nach einem langen und anstrengenden Turniertag im letzten Spiel des Tages um den 13. Platz, in dem sie es mit der starken T. Eksilmez (SV Gebersheim) zu tun bekam. Die vielen Spiele, die in den Knochen von Annalena steckten, merkte man ihr deutlich an, denn sie konnte nicht mehr ihre bisher gezeigte Leistung abrufen und verlor deshalb mit 1:3 Sätzen. Dennoch ist dieser 14. Platz ein riesen Erfolg ihrer noch jungen Karriere, herzlichen Glückwunsch vom TSV Laubach für diese super Platzierung!

Ehrungen für den TSV Laubach

Beim diesjährigen Bezirkstag wurde der TSV Laubach mal wieder für zahlreiche Errungenschaften geehrt.

Der ersten Mannschaft wurde der Pokal für den diesjährigen Bezirkspokalsieg überreicht, ebenso wurde der TSV Laubach I für die Meisterschaft in der Bezirksklasse Donau 2015/2016 geehrt.

Im Jugendbereich erhielten unsere Nachwuchsspielerinnen Annalena Schoch (Ranglistensiegerin U12) und Lisa Naß (Ranglistensiegerin U13) Auszeichnungen. Zudem wurde der TSV Laubach erneut für seine „ausgezeichnete Leistung in der Jugendarbeit“ geehrt, hier errangen wir den zweiten Platz.

Zum Abschluss errangen wir noch den 4. Platz im Wettstreit „der aktive Verein“, hier flossen unter anderem verschiedene Vereinsaktivitäten wie Hüttenaufenthalte oder sonstige kameradschaftliche Aktivitäten aber auch die Anzahl der Turnierteilnahmen usw. mit in die Wertung ein.